

Volk

(frei nach Eugene Ionescu, Der Einzelgänger)

Keiner hört' mich oder wollt' mich hören.
Es wurd' allmählich ein seltsamer Brei.
Auf den Straßen.
Auf den Plätzen.
Die Köpfe flogen in Stücke wie die Autos.

Ich mischt' mich in die Menge
und war mitten unter Schlägern.
ich bekam keinen Schlag,
man schien mich nicht zu sehen.
Ich war für sie ein Gespenst.
Auch sie waren für mich Gespenster.

Ich kletter' auf das Denkmal
in der Mitte vom Platz und rief
in die sich mordende Menge hinein:
Wir sind das Volk.
World Wildlife Fund.
Wir sind das Volk.
Volk, Volk.